

L600 Pelosol-Braunerde, Pseudogley-Pelosol-Braunerde und Braunerde-Pelosol aus lösslehmhaltiger Fließerde über toniger Unterjura-Fließerde
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	I-B17	
Flächenanteil	70–90 %	
Nutzung	Acker und Grünland	
Relief	überwiegend südexponierter Hang	
Bodentyp	mäßig tief und tief entwickelte Pelosol-Braunerde, Pseudogley-Pelosol-Braunerde und Braunerde-Pelosol	
Ausgangsmaterial	lösslehmhaltige Fließerde (Decklage) über toniger Unterjura-Fließerde (Basislage)	
Bodenartenprofil	Ls2–3–Lu–Lt2,Gr–X2–3	2–5 dm
	Ts2–Tu2–Tl,Gr–X2–3	>10 dm
Karbonatführung	karbonatfrei	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	humusfrei bis sehr schwach humos
Bodenreaktion LN		mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	L4V, L5V, LT5V, LIIb2	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

untergeordnet Pelosol-Braunerde, Pseudogley-Pelosol-Braunerde und Braunerde-Pelosol aus lösslehmhaltiger Fließerde über toniger Fließerde aus Knollenmergelmaterial

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (330–390 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (110–140 mm)
Luftkapazität	mittel, im Unterboden gering
Wasserdurchlässigkeit	mittel, im Unterboden gering
Sorptionskapazität	hoch (260–300 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	mittel bis hoch

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: mittel (2.0)	Wald: hoch (3.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: mittel (2.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.33	Wald: 2.33

Verbreitung und Besonderheiten

Einzelfläche nördlich von Ebersbach